

Technische Daten

Stand-Warmwasserautomat FSEA 601 – 1001 KAISER

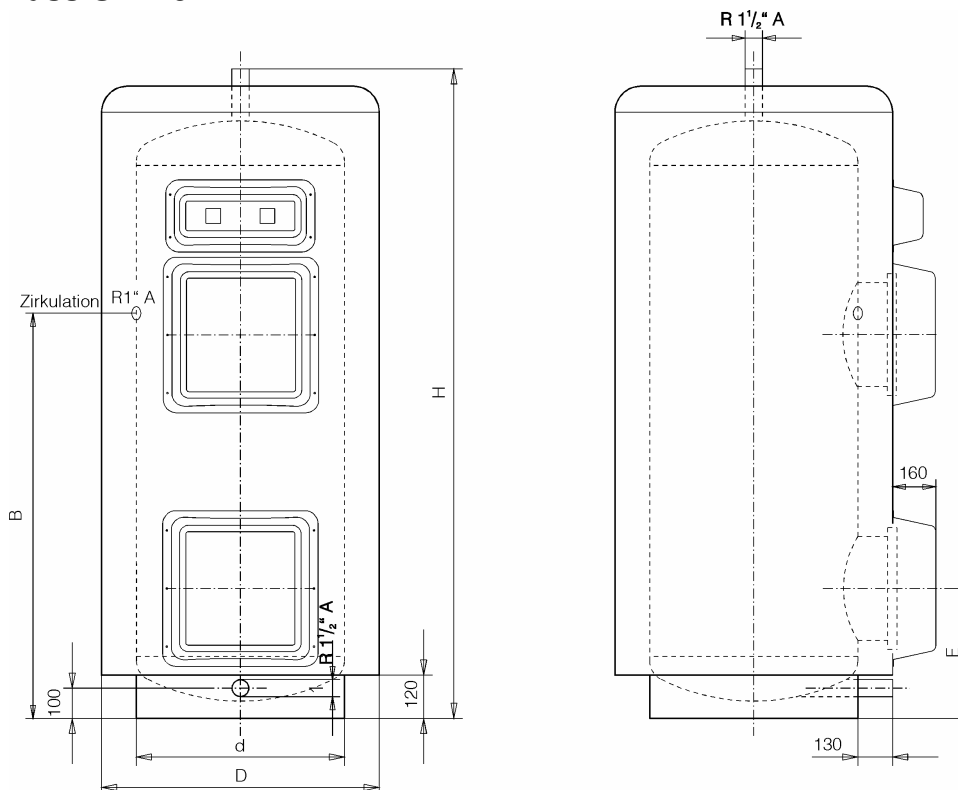
Dieses Datenblatt wollen Sie bitte als technische Ergänzung zum FRIAP-Boiler-Prospekt verstehen. Es gibt Ihnen alle relevanten technischen Angaben und Hinweise. Für Ergänzungen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Installationsvorschriften

Die Wassererwärmer dürfen ohne Abstände gegen Holzwände montiert werden. Eine Pical - Auskleidung ist nicht erforderlich. Die Bedingungen der Hausinstallationsvorschrift Ziffer 47343, Punkt 1, 2 und 3 betreffend Abständen von brennbaren Gebäudeteilen, Verkleidungen und Ventilationsöffnungen müssen nicht eingehalten werden.

Der Wassererwärmer muss über einen Stecker am Netz angeschlossen werden oder es ist in der festverlegten Installation ein allpoliger Schalter mit mindestens 3 mm Kontaktabstand für die Trennung vom Netz vorzusehen.

Mass-Skizze



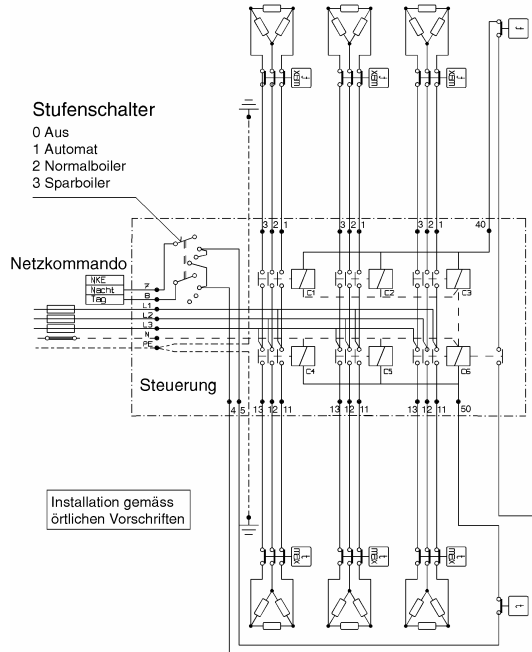
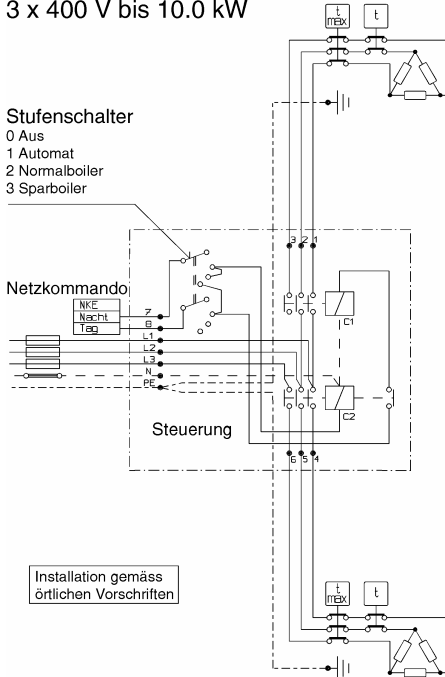
Masse, Anschlusswerte, Gewichte, etc.

Nenninhalt	Typ KAISER	H	B	d	D	Anschlusswerte in kW bei Leistungsreihe:			Gewicht kg
						I	II	III	
600	FSEA 601	2115	1715	650	910	12.00	8.00	6.00	330
800	FSEA 801	1940	1515	800	1060	16.00	10.80	8.00	395
1000	FSEA 1001	2310	1915	800	1060	20.00	13.20	10.00	475
Abmessung der Flanschdichtung 319 x 274 x 3 mm					Betriebsdruck: 6 bar / Prüfdruck: 12 bar				

Elektroschema zu FRIAP Warmwasserautomat

3 x 400 V bis 10.0 kW

3 x 400 V bis 20.0 kW



Besondere Qualitätshinweise

- Kessel gefertigt aus hochwertigem Stahl. Nach DIN 4753 gegen Korrosion geschützt, mit Email.
- Isolation aus 120 mm Mineralwolle und strukturiertem Aluman-Mantel. Die Montage erfolgt auf der Baustelle (Platzisolation).
- Grosse Magnesium-Schutzanode. Von aussen demontierbar. Mit Prüfgerät.

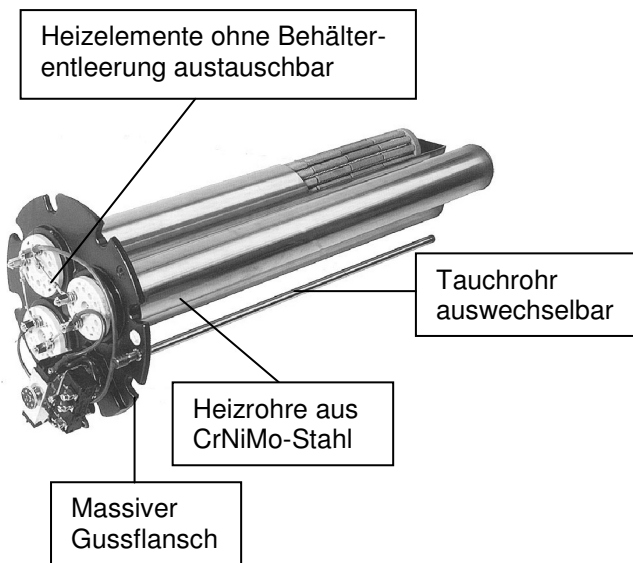


Heizeinsatz

Besonderes Herzstück des FRIAP-Gerätes ist der Heizeinsatz. Mit der Produktlinie KAISER (keramische Heizelemente) setzen Sie auf höchste Qualität dank hochwertiger Materialwahl und geringerer Oberflächenbelastung (erhöht die Lebensdauer).

KAISER

Heizeinsatz mit keramischen Heizelementen



Steuergerät (Wandmontage)

Für Einsatzoptimierung.



Funktion Automat

Bei Verbrauchsspitzen Gesamtinhalt wird mit Niedertarif aufgeheizt. Heizeinsatz oben heizt wenn 2/3 Warmwasser aufgebraucht sind automatisch 1/3 nach.

Normale Funktion

Durchschnittlicher Verbrauch Gesamtinhalt wird mit Niedertarif aufgeheizt. Keine Tagesnachheizung.

Spar-Funktion

Reduzierter Verbrauch Ein Drittel wird mit Niedertarif aufgeheizt. Keine Tagesnachladung.